

Verhaltenskodex

Dieser Verhaltenskodex ist Teil eines umfassenden Schutzkonzeptes und umfasst sowohl die Prävention sexualisierter Gewalt bis hin zu geeigneten Interventionen, um die PSG zu einem sicheren Ort für junge Menschen zu machen. Um den Schutz aller Mitglieder der PSG zu sichern, verpflichten sich alle Ehren- und Hauptamtlichen der PSG diesem Kodex.

1. Pfadfinderarbeit lebt von der vertrauensvollen Zusammenarbeit untereinander. In meiner Leitungsrolle bin ich mir meiner besonderen Autoritäts- und Vertrauensstellung bewusst. Ich versichere, dass ich diese zum Schutz und nicht zum Schaden der mir anvertrauten Personen nutze und mich stetig mit dieser Thematik auseinandersetze.
2. Mein Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ist geprägt von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen. Dem individuellen Befinden, der mit anvertrauten Personen, gebe ich Vorrang vor meinen persönlichen Zielen.
3. Ich nehme die Intimsphäre und die individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz der mir anvertrauten Personen wahr und respektiere sie. Ich achte darauf, dass auch die Gruppenmitglieder die persönlichen Grenzen der anderen respektieren.
4. Sexistisches, rassistisches und gewalttätiges Verhalten, egal ob verbal oder nonverbal, toleriere ich nicht und handle dagegen.
5. Der Schutz von Kindern und Jugendlichen steht an erster Stelle. Bei Verdacht auf sexualisierte Gewalt nutze ich die verbandsinternen Ansprechpersonen und ziehe ggf. professionelle und fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu.

Mit meiner Unterschrift stimme ich dem Verhaltenskodex zu und setze mich aktiv für die Inhalte ein.

Datum/Unterschrift _____